

Matchbericht vom Samstag 7. Oktober 2017

Hirslen Selection

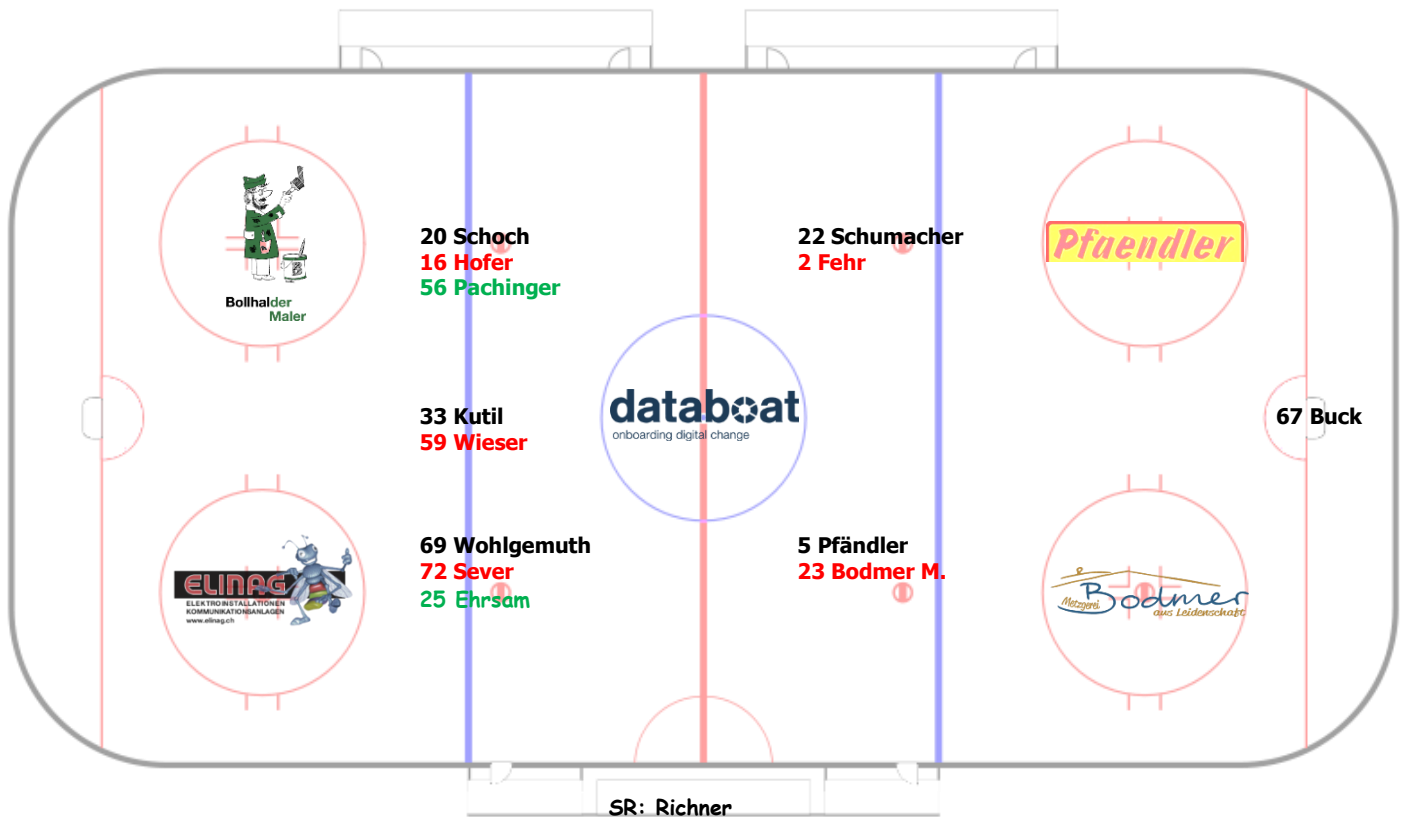
vs

EHC Railstars

6

(3:3,2:1,1:2)

6



Torfolge

0 : 1
0 : 2
1 : 3
4 : 4
5 : 5
6 : 6

Torschütze

Wohlgemuth
Wohlgemuth
Wohlgemuth
Pfändler
Pfändler
Schoch

Assist

Pfändler
Schoch
Schoch
Pachinger
Schoch
Kutil

Matchbericht:

Mit gestärktem Selbstvertrauen nach dem erfolgreichen Saisonauftakt stand das 2. Saisonspiel gegen die Hirslen Selection an. Eine neue Affiche, denn gegen diesen Gegner gab es bislang noch kein Kräftemessen.

Und selbstverständlich gab es nur ein Ziel - ein Sieg muss her!

Der Start war sehr verheissungsvoll, denn die Railstars gingen gleich mit äusserst gefälligen Spielzügen 3:1 in Führung - Ein Auftakt nach Mass. So kann es weitergehen.

Vielleicht ging es den Railstars dabei aber zu einfach und nach und nach schlichen sich einige Nachlässigkeiten ein, nicht mehr so konsequent in der Defensive, nur noch auf den Puck fixiert und auch in der Offensive haderte man mit den vergebenen Chancen. Kurz - es passte nicht mehr viel zusammen. Das sollte sich rächen und eh man sich versah, lagen die Railstars sogar mit 3:4 in Rückstand. Das darf doch nicht wahr sein.

Verunsicherung machte sich breit. Das Team der Railstars konnte zwar ausgleichen, die Hirslen Selections gingen aber postwendend wieder in Führung. Nun war es nur noch ein Kampf oder doch eher ein "Krampf"? Die Railstars glichen nochmals zum 5:5 aus. Doch nur 2 Minuten vor Ende erzielten die Hirslen Selections das 6:5 und konnten die restlichen Minuten sogar noch in Überzahl agieren. Das Ende?

Jedenfalls hätten in dieser Situation nicht mehr viele auf die Railstars gewettet. Nun zeigte dieses Team aber Charakter, bäumte sich mit letzter Kraft gegen die Niederlage auf und erzielte noch in Unterzahl! den Ausgleich. Wow, was für ein Endspurt, toll gemacht, Jungs.

Fazit: Obwohl nur ein Unentschieden, fühlt es sich wie ein Sieg an und auch nach dem 2. Match sind die Railstars nach wie vor ungeschlagen!